

Verpflichtende Fortbildung und Leben

Beitrag von „Lindbergh“ vom 18. September 2017 19:40

[Zitat von Anna Lisa](#)

Mmmmmh. Also ich kenne niemanden, der seine 6 Wochen Urlaub am Stück nimmt.
Außer vielleicht Lehrer 😊

In unserem Betrieb ist das durchaus schon häufiger vorgekommen mit dem Hintergrund, dass die entsprechenden Personen aus dem Ausland stammen und ein Heimatbesuch aufgrund der geographischen Distanz zu Deutschland eine entsprechend lange Urlaubszeit erfordere. Ich sage mal so: Solange während dieser 6 Wochen eine adäquate Vertretung die Arbeit übernimmt und es den Betroffenen nichts ausmacht, 6 Wochen lang auf Gehalt zu verzichten, sehe ich darin kein großes Problem.